



Merkblatt für Mannschaftsführerinnen und Mannschaftsführer

Dieses Merkblatt soll Ihnen während der jeweiligen Spielsaison helfen, wichtige Dinge nicht zu vergessen, sich mit den wichtigsten Bestimmungen der Wettspielordnung des Tennisverbandes Mittelrhein noch einmal vertraut zu machen, so dass es zu möglichst wenigen Diskussionen während der Wettspiele kommt.

Termine:

Wenn Sie Anfang März die neuen Termine erhalten haben, sollten Sie sofort allen Spielern eine Terminübersicht geben und abfragen, ob Termine nicht wahrgenommen werden können. Sollte es aus wichtigen Gründen einmal notwendig sein, ein Spiel zu verschieben, so ist dies nur im Einverständnis mit dem Gegner und Zustimmung des zuständigen Wettspielleiters (siehe TVM-Jahrbuch) zu **einem früheren Zeitpunkt** möglich – ein Verschieben nach hinten geht nicht.

Heimspiele	Auswärtsspiele
<p>Vor dem Spieltag</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Spieltermine prüfen ✓ Mannschaftsspieler einladen ✓ Platzbelegung / -zuteilung prüfen; Einzelstützen zurecht legen ✓ evtl. auf Ausweispflicht hinweisen ✓ Verfügbarkeit der Bälle (Ballmarke!) / Spielberichtsbogen, der Mannschaftsmeldungen und Wettspielordnung (Jahrbuch) für den Spieltag abklären ✓ Uhrzeit für das Eintreffen auf der Anlage klären ✓ Evtl. auf Hallenschuhe aufmerksam machen, wenn Halle kostenfrei gestellt werden soll <p>Am Spieltag</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Auch bei Regen zum Termin erscheinen ✓ Spielbericht vorbereiten ✓ Oberschiedsrichter festlegen ✓ Einzel aufstellen und dem Oberschiedsrichter übergeben ✓ Einzel in Abstimmung mit dem OSR in den Spielbericht eintragen ✓ Bei Spielabbruch: <ul style="list-style-type: none"> • Ersatztermin vereinbaren (längstens drei Wochen nach dem ursprünglichen Termin) • Platzverfügbarkeit für Ausweichtermin prüfen • Sportwart / Jugendwart über die Verlegung informieren • Spielbericht ausfüllen, mit neuem Termin an Wettspielleiter / Geschäftsstelle TVM senden ✓ Doppel spätestens 15 Minuten nach Beendigung des letzten Einzels beginnen – denken Sie an nachfolgende Mannschaften und andere Clubmitglieder, die vielleicht noch spielen wollen und auf einen freien Platz warten! ✓ Spielbericht fertig stellen und unterschreiben – ebenfalls Gast und Oberschiedsrichter ✓ Spielbericht dem Sportwart geben oder evtl. Spielergebnis selbst online eingeben (bis zum 1. Werktag nach Spiel) ✓ Spielergebnis für Oberligen (ausgenommen ab AK 40) sowie für alle Verbandsligen der Damen und Herren bis zum Montag Morgen 10:00 Uhr online eingeben 	<p>Vor dem Spieltag</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Spieltermine prüfen ✓ Mannschaftsspieler einladen ✓ Anschrift des Gegners ermitteln, Fahrweg prüfen und benötigte Zeit schätzen (Sicherheitsreserve!! – besser zu früh als zu spät) ✓ Telefonnummer der Platzanlage notieren ✓ evtl. auf Ausweispflicht hinweisen ✓ Treffpunkt und Uhrzeit für die Abfahrt klären ✓ Hallenschuhe mitnehmen (ab Verbandsliga aufwärts!) <p>Am Spieltag</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Auch bei Regen beim Gegner erscheinen ✓ Oberschiedsrichter mit Gegner abstimmen ✓ Einzel aufstellen und dem Oberschiedsrichter übergeben ✓ Einzel in Abstimmung mit dem OSR in den Spielbericht eintragen ✓ Bei Spielabbruch: <ul style="list-style-type: none"> • Ersatztermin vereinbaren (längstens drei Wochen nach dem ursprünglichen Termin) • Sportwart / Jugendwart über die Verlegung informieren ✓ Doppel spätestens 15 Minuten nach Beendigung des letzten Einzels beginnen – denken Sie an andere Clubmitglieder, die vielleicht noch spielen wollen und auf einen freien Platz warten! ✓ Spielbericht als Gast unterschreiben – Kopie mitnehmen und dem Sportwart / Clubsekretariat übergeben <p>Hinweis: Es ist möglich auf die Austragung der Doppel zu verzichten, wenn der Sieger der Begegnung nach den Einzeln bereits feststeht (siehe hierzu § 29 (4) der TVM-Wettspielordnung).</p> <p>KEINE DOPPEL MIT GESPIELTEN ERGEBNISSEN EINTRAGEN, WENN SIE AUF DIE AUSTRAGUNG VERZICHTET HABEN !!!</p>



Merkmale für Mannschaftsführerinnen und Mannschaftsführer

Bestimmen eines Oberschiedsrichters:

Es sollte eine fachkundige Person des gastgebenden Vereins sein, die während des gesamten Sieles anwesend ist und nicht am Wettspiel der Mannschaft teilnimmt. Nur dann, wenn ein Oberschiedsrichter des gastgebenden Vereins zum Beginn des Wettspiels nicht anwesend ist, übernimmt der Mannschaftsführer des Gastes die Aufgabe des Oberschiedsrichters. **Dies ist aber vor Spielbeginn zu klären.**

Hinweis: Sollte kein Oberschiedsrichter benannt sein und kommt es zu einem Streitfall, verliert der gastgebende Verein das Wettspiel mit 0:9 (0:6)!

Die Aufgaben des Oberschiedsrichters sind i.W.

Vor dem Spiel:

- ✓ Plätze überprüfen
- ✓ Ist eine der Mannschaft nicht vollzählig, Spieler aufrücken lassen (Verspätung bis zu 30 Minuten beim Einzel möglich – Verspätung im Spielbericht eintragen)
- ✓ Bei der Abgabe der Mannschaftsaufstellung darauf achten, dass alle eingetragenen Spieler **offensichtlich spielfähig** sind
- ✓ Mannschaftsaufstellung anhand der offiziellen Mannschaftsmeldung prüfen und evtl. zur Korrektur auffordern
- ✓ Eintragung im Spielbericht vornehmen
- ✓ Abklären in welcher Reihenfolge gespielt wird (2-4-6-1-3-5 oder andere) ✂ wer spielt auf welchem Platz?

Hinweis: Diese Überprüfungen und Vereinbarungen haben nichts mit einem Misstrauen gegenüber den Mannschaften zu tun, sondern sie helfen, evtl. fehlerhafte Aufstellungen (und damit Punktverluste) zu vermeiden.

Während des Spiels:

- ✓ Spielunterbrechungen anordnen bei Wetter- bzw. Lichtverhältnissen
- ✓ Bei Licht- und Wetterverhältnissen evtl. Verlegung in die Halle anordnen (ab Verbandsliga aufwärts), wenn der Gastgeber mindestens 2 Hallenplätze kostenfrei zur Verfügung stellt
- ✓ Wenn keine Halle verfügbar ist, Entscheidung über einen endgültigen Abbruch treffen und mit beiden Mannschaftsführern einen Ersatzspieltermin vereinbaren (dieser darf maximal drei Wochen nach dem Ursprungstermin liegen) und im Spielbericht festhalten
- ✓ Bei Spielen nur eingreifen, wenn gegen die Tennisregeln verstoßen wird (Fingerspitzengefühl); keine Tatsachenentscheidung
- ✓ Bei unsportlichem Verhalten eines Spielers über weitere Maßnahmen entscheiden – über Ermahnung / Verwarnung bis zur Disqualifikation eines Spielers oder bis zum Abbruch des Spiels. Unsportliches Verhalten ist auf jeden Fall auf dem Spielbericht zu notieren!
- ✓ Auf unerlaubte Beratung achten – Beratung erlaubt nur durch einen Betreuer und / oder dem Mannschaftsführer auf dem Platz (nur in der Pause beim Seitenwechsel). Bei unerlaubter Beratung erforderliche Maßnahmen (bis zur Disqualifikation des gecoachten Spielers) ergreifen.

Nach dem Spiel

- ✓ Alle Ergebnisse eintragen
- ✓ Nicht gespielte oder abgebrochene Spiele entsprechend kennzeichnen und im Spielbericht anmerken (unter Bemerkungen)
- ✓ Unregelmäßigkeiten aufschreiben; Spielbericht unterschreiben, von beiden Mannschaftsführern unterschreiben lassen und dem Gastgeber zur weiteren Veranlassung übergeben

Hinweis:

Die Wettspielordnung des Tennisverbandes Mittelrhein umfasst alle Regelungen für die Durchführung eines Wettspiels innerhalb des TVM. Sind Sachverhalte nicht aufgeführt, so gilt die Wettspielordnung des DTB. Neben diesen Regelungen existiert auch ein Bußgeldkatalog, in dem alle Strafen aufgeführt sind, die bei Verstößen gegen die Wettspielordnung zu verhängen sind.

Darüber hinaus können auch Spieler / Betreuer wegen unsportlichen Verhaltens bestraft werden (Disziplinarmaßnahmen) – von der Verwarnung über eine Spielsperre bis hin zu Geldbußen.

Bleiben Sie fair und sportlich!